



Piercing & Permanent Make-up

Pflegeanleitung

Nach dem Piercen ist Sauberkeit und die richtige Pflege die Grundlage für eine normale Wundheilung. Ein Piercing ist während der Verheilphase eine offene Wunde und somit ein Angriffspunkt für Viren und Bakterien. Deshalb sollten Sie nie mit ungewaschenen Händen Ihr nicht abgeheiltes Piercing anfassen.

Denken Sie immer daran, es ist Ihr Körper!

Eine Entzündung kann schlimmstenfalls eine Blutvergiftung verursachen.

2-3 Tage vor und nach dem piercen sollten keine blutverdünnenden Medikamente eingenommen werden (z.B. Aspirin /ASS)!

Im Falle einer Entzündung sollten Sie auf gar keinen Fall einfach den Schmuck heraus nehmen, die Entzündung könnte sich einkapseln und dadurch würde sich alles nur verschlimmern.

Im Zweifelsfall rufen Sie doch einfach an, die Telefonnummer ist: [0791-9413838](tel:0791-9413838).

Sie erreichen uns auch außerhalb der Öffnungszeiten: info@the-rage.de

Sprühen Sie die Außenstelle der gepiercten Stelle mit Prontolind Spray ein. Anschließend warten Sie eine Minute, dann entfernen Sie die aufgeweichte Kruste mit Hilfe eines Wattestäbchens. Dies sollte morgens und abends, oder bei Verunreinigung wiederholt werden. (2 Wochen mit Prontolind)

Für die nächsten 3 Wochen sollten Sie nicht in die Sauna, Solarium oder ins Schwimmbad gehen. Je nach Körperstelle auch kein Vollbad.

Zusätzlich zu beachten im Mundbereich:

Bitte nehmen Sie für die nächsten 1 1/2 Wochen keine Milchprodukte und keine Zitrusfrüchte zu sich.

In der 1. Woche nach jedem Essen und nach jeder Zigarette mit Prontolind einsprühen, ca. 1 Minute lang einwirken lassen und ausspucken.

Zusatz Zunge:

Sollten Schmerzen durch die Schwellung der Zunge auftreten, zusätzlich mit Kamillosan Mundspray (laut Packungsbeilage) behandeln.

Man sollte auf jeden Fall ein geeignetes Wundheilmittel verwenden. Wir empfehlen Prontolind Spray.

Bitte mischen Sie keine Mittel miteinander!

Eine weiße, leicht gelbliche Absonderung aus dem Stichkanal ist völlig normal und lediglich Talk und Wundwasser.

Auch ein komplett abgeheiltes Piercing muss fast ständig getragen werden, da sich der Stichkanal (je nach gepiercter Stelle) innerhalb von Stunden so weit verschließen kann, das ein Wiedereinsetzen (ohne neu zu piercen) nicht mehr möglich ist.

Bei Steckern sollten die Kugeln immer wieder im Uhrzeigersinn nachgezogen werden.

Wechseln Sie den Schmuck je nach Körperstelle erst nach ca. 3 Monaten (an manchen Stellen erst nach 6 Monaten).

Ausgenommen im Mundbereich, hier kann man bereits nach 2-3 Wochen wechseln.

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. & Fr. 12.00 Uhr – 18.30 Uhr - Mi. 12.00 Uhr – 15.00 Uhr

www.the-rage.de